

## TU Clausthal virtueller Gastgeber für Forscher von morgen aus aller Welt

**Worldwide Young Researchers for the Environment (WYRE): 144 Jugendliche aus aller Welt fiebern dem großen Augenblick entgegen. Vom 16.- 22. Oktober stellen sie auf Einladung der Stiftung Jugend forscht und der Deutschen Bank auf der EXPO 2000 in Hannover im TCM Congress Centrum ihre Projekte für eine nachhaltige Entwicklung im neuen Jahrtausend vor. Eine Jury aus zwölf international renommierten Wissenschaftlern ermittelt unter den 102 gezeigten Arbeiten die besten Projekte, bevor in einer Abschlußveranstaltung hochrangige Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens die Preise überreichen.**

Die Infrastruktur für den Kontakt der Jungforscher untereinander legte die TU Clausthal. Im Rechenzentrum der Universität wird von Dr. Stanislav Sarman der WWW-Server gepflegt (<http://www.wyre.org>). Alle Teilnehmer werden mit ihren Arbeiten und der Kontaktadresse vorgestellt und können ihre Projekte so untereinander verknüpfen und Anregungen und Ideen austauschen.

Die TU Clausthal engagiert sich seit langem intensiv in der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Sie richtet den Landeswettbewerb Jugend forscht aus, schreibt Forschungspraktika für Jungforscher aus und betreute viele Jahre den „Jugendforscht“-Server.

Inhaltlich verbindet die TU Clausthal vieles mit der WYRE-Initiative. Die forschungsstarke Uni (DFG-Ranking 2000, Platz 1 Forschungsgelder/pro Wissenschaftler) ist auf dem Gebiet der Umweltfor-

schung höchst aktiv. In unmittelbarer Nachbarschaft die Clausthaler Umwelttechnik Institut GmbH, im Jahre 1990 aus der TU Clausthal hervorgegangen, arbeitet auf dem Gebiet der Vermeidung, Verminderung und Verwertung von Abfällen. Die TU Clausthal - mit einem Ausländeranteil von 18 Prozent und über 60 internationalen Partnerschaften mit Universitäten in Europa, Asien und Lateinamerika einer der internationalen Universitäten in Deutschland - kann die Wissenschaftler von morgen heute in ein Netzwerk weiterführender Kontakte einbetten.

Und so wie die TU Clausthal nun virtueller Gastgeber der Forscher aus aller Welt von morgen ist, ist sie es heute für die gegenwärtigen Spitzenforscher aus dem Ausland. Die Alexander von Humboldt Stiftung fand heraus: Unter den zehn Universitäten mit dem höchsten Anteil an Humboldt-Stipendiaten nimmt die TU Clausthal, pro Professor gerechnet, den vierten Platz ein.

Zusätzlich zum Weltwettbewerb auf der EXPO 2000 „Mensch - Natur - Technik“ im TCM-Gebäude, dem Congress Centrum, vom 18. - 21. Oktober ist WYRE auch im Themenpark „Umwelt“ auf der EXPO mit sechs Exponaten vertreten.

### Weitere Informationen:

WYRE - Stiftung Jugend forscht e.V.

Presse und PR: Brita Hemme

Baumwall 5

D-20459 Hamburg

Tel.: +49-40-37 47 09 - 77

Fax: +49-40-37 47 09 - 79

E-mail: [wyre@wyre.org](mailto:wyre@wyre.org)

Nordharzer  
Druckerei  
Film



So wie Ailim Schwambach (17) und Karen Regina Elias (19) den Gewässerschutz in Brasilien einsetzen, finden auch die 142 Teilnehmer Lösungen für Umweltprobleme der menschlichen Zivilisation auf unserem Planeten. Das virtuelle Netzwerk unterstützt sie dabei.